

## NUBERT NUPRO A-500

1790 EURO

Es musste irgendwann so kommen. Nubert hat seit einiger Zeit vollaktive Kompaktlautsprecher im Sortiment, dazu eine aktive Soundbar für die Flachbildschirme. Das Know-how war da. So war es nur ein kleiner Schritt zum vollaktiven Standlautsprecher, den die Fans der Marke heftig forderten.

Und das Debüt fällt atemberaubend aus. Wir sind fasziniert, mal wieder und insbesondere von dem kleinen Preis. Hier spielt der günstigste Bewerber im Testfeld auf. Steif und folgerichtig hätten wir behauptet, dass ein aktiver Standlautsprecher zu dieser Geldsumme nicht realisierbar gewesen wäre. Konjunktiv und Vergangenheitsform. Nubert belehrt uns eines Besseren.

Das Konzept ist nicht nur mit aktiven Endstufen gesegnet, sondern dazu mit einer aktiven Lautstärkeregelung. König Kunde erreicht die NuPro A-500 mit einer Fernbedienung. Wer jetzt die Komplettrechnung aufmacht, muss staunen,

denn neben der Endstufe macht Nubert mit diesem Lautsprecher auch die Vorstufe verzichtbar. Einfach ein analoges oder digitales Signal anlegen und genießen. Im Minimalaufbau könnte man sich einen guten Plattenspieler vorstellen, dazu einen MM- oder MC-Wandler – und direkt hinein in die NuPro A-500.

### Extra lange Stromkabel

Jedes Chassis wird von Nubert mit einer eigenen Class-D-Endstufe bestückt. 60 Watt liegen am Hoch- und Mitteltöner an, die Tieftöner werden mit 100 Watt befeuert. Drei Stück sind es an der Zahl, optisch identisch mit dem Mitteltöner in der Höhe. Darüber waltet ein Hochtöner mit Seidenkalotte. Die Bassreflexöffnung stahlt gen Boden. Das ist alles ebenso schlau wie auf den Punkt durchinszeniert. Beispielsweise packt Nubert extra lange Stromkabel bei, um den räumlichen Spielraum der NuPro A-500 zu erweitern. Zudem überrascht auf der



**KRAFT SATT:** Über die digitalen Endstufen wuchtet die Nubert bis zu 100 Watt an die einzelne Membran. Das Gesamtkonzept wirkt enorm aufgeräumt. Top zudem, welche Basskraft die kleinen 12-Zentimeter-Bässe entfalten.





Rückseite ein USB-Port mit 5 Volt. Hintergrund: Nubert hat dieses aktive Netzteil integriert, um moderne, externe Streamingwandler mit USB-Stromversorgung zum Leben zu erwecken, ohne dass der Musikfreund ein externes Netzteil verkabeln müsste.

Abermals: Das ist schlau und für 1790 Euro das Paar erstaunlich günstig.

Da wird es doch auch einige Schwächen im Klang geben? Von wegen – die NuPro A-500 legte sich mächtig ins Zeug. Insbesondere die Basspräzision hätten wir aus dieser schlanken Line-Anordnung nicht erwartet. Das vollführte einen erstaunlichen Druck. Wieder griffen wir zu Klaviermusik. Diesmal Alfred Brendel in der Interpretation von Mussorgskys Originalversion der „Bilder einer Ausstellung“. Die NuPro A-500 vermittelte die große Kunst: Das war in den leisen Stücken vorbildlich intim,



**BEWUSST REDUZIERT:** Nur die nötigsten Optionen legt Nubert auf die Fernbedienung. Wer mehr will, steuert über das Display.

ohne den Hauch von Show. In den lauten, ausladenden Sätzen hingegen tobte die ganze Wucht des Steinways. Da rollte die Tiefe, da griffen die Mitten, da brillierten die Höhen. Nie und nimmer hätten wir auf einen Lautsprecher dieser schlanken Bauform getippt – das ganz große Klanggewitter aus bescheidenen 12-cm-Polypropylenmembranen.

Das ist eine Meisterarbeit, ein Sahnehäubchen im neuen Nubert-Katalog. Dieser Lautsprecher verfügt über die Modernität eines Multimedia-Lautsprechers und dazu über die Analyse eines professionellen Studiomonitors. Projekt perfekt umgesetzt, Nubert darf jubeln. Uns bleibt nur noch die Kür, hier die Auszeichnung für den eindeutigen Preis-Leistungs-Sieger nachzuschieben.

## Der Blick aufs Preisschild irritiert – positiv

### RAUM UND AUFSTELLUNG

Raumgröße

K M G

Akustik

T A H

Aufstellung

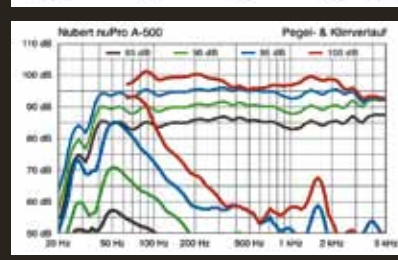
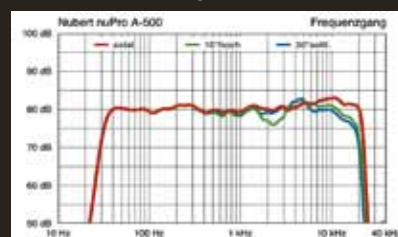
D W F

Wandnah oder frei aufstellen, Brillanz durch Anwinkeln zum Hörer regeln, Akustik neutral, Hörabstand ab 2,5 m.

Die Aufschlüsselung der Symbole finden Sie auf Seite 98.

### MESSLABOR

Wie mit dem Lineal gezogen zeigen sich die Frequenzgänge der Nubert, die selbst aus schrägen Winkeln kaum von der Idealform abweichen. Lob verdient auch der Tiefgang, den man so kleinen Basschassis erstmal nicht zutraut. Die Physik lässt sich freilich nicht überlisten, wie das Klirrdiagramm offenbart: Im Bereich der Grenzlautstärke nehmen die Verzerrungen im Bass stark zu.



### STECKBRIEF

|                    |                              |
|--------------------|------------------------------|
|                    | <b>NUBERT</b><br>NUPRO A-500 |
| Vertrieb           | Nubert                       |
| www.               | nubert.de                    |
| Listenpreis        | 1790 Euro                    |
| Garantiezeit       | 2 Jahre                      |
| Maße B x H x T     | 26 x 102,5 x 26 cm           |
| Gewicht            | 17,5 kg                      |
| Furnier/Folie/Lack | • / - / •                    |
| Farben             | Schwarz, Weiß                |
| Arbeitsprinzipien  | Dreibege, Bassreflex         |
| Raumanpassung      | –                            |
| Besonderheiten     | vollaktiv, Fernbedienung     |

### AUDIOGRAMM

- + erstaunlich bassstark angesichts der kleinen Membranfläche, schubkräftig, elegant
- 

|                  |          |                                 |
|------------------|----------|---------------------------------|
| Neutralität (2x) | 92       | <div style="width: 92%;"></div> |
| Detailtreue (2x) | 91       | <div style="width: 91%;"></div> |
| Ortbarkeit       | 90       | <div style="width: 90%;"></div> |
| Räumlichkeit     | 90       | <div style="width: 90%;"></div> |
| Feindynamik      | 88       | <div style="width: 88%;"></div> |
| Maximalpegel     | 88       | <div style="width: 88%;"></div> |
| Bassqualität     | 89       | <div style="width: 89%;"></div> |
| Basstiefe        | 89       | <div style="width: 89%;"></div> |
| Verarbeitung     | sehr gut |                                 |

**AUDIO KLANGURTEIL 90 PUNKTE**  
**PREIS/LEISTUNG ÜBERRAGEND**

### FAZIT



Andreas Günther  
AUDIO-Mitarbeiter

Backes & Müller schlägt die Konkurrenz. Mit umfassend selbststeuermessenden Membranen aber auch dem höchsten Preis von saten 49 000 Euro. Es geht auch kleiner. Das geradlinige Konzept mit Breitbänder von Audium hat uns überzeugt – das klingt ebenso fein wie richtig im Timing. Umfassend multimedial inklusive Funkverbindung punkten Dynaudio und Elac – vor allem lässt sich hier neben der Endstufe auch die Vorstufe sparen. Erstaunlich überraschte uns Nubert, die mit kleiner Membranfläche stattlichen Schub zauberten, zudem erstaunlich gut-günstig – unser Preis-/Leistungssieger.